

Trimmis, 21. November 2018

Medienmitteilung des Gemeindeverbandes für Abfallentsorgung in Graubünden (GEVAG)

Klimafreundlichkeit zahlt sich aus.

„**Unser Spritzwerk ist CO₂-neutral**“, verweist Markus Casutt, Inhaber und Geschäftsführer der M. Casutt AG, Carrosserie und Spritzwerk Zizers, mit Stolz auf seine beiden, weltweit als erste mit CO₂-neutraler Energie betriebenen Hightech-Spritzkabinenanlagen. Natürlich werden auch alle seine weiteren Liegenschaften im Industriegebiet Zizers mit sauberer Energie versorgt, nämlich mit «unserer regionalen Fernwärme», welche in der Kehrichtverbrennungsanlage Trimmis produziert und auch ab dort geliefert wird.

Mit dem Weiterausbau des Fernwärmenetzes, entschlossen sich auch weitere umweltbewusste Firmen sowie Private entlang der Fernwärmeleitung, ihre Liegenschaften mit umweltfreundlicher, CO₂-neutraler Energie zu versorgen.

Das begehrte „Zertifikat“.

Als Dank und zur Anerkennung der Verwendung von CO₂-neutraler, klimafreundlicher Energie, überreichte François Boone, Geschäftsführer des GEVAG, anlässlich des Tages der offenen Türe vom 24. November 2018, das begehrte Fernwärme-Zertifikat an Markus Casutt. Dieses Zertifikat des GEVAG und des Verbandes der Betreiber schweizerischer Abfallverwertungsanlagen (VBSA), unterzeichnet vom Nationalrat und Umweltpolitiker Bastien Giroud, zeichnet Firmen aus, welche ihre Anlagen und Gebäude konsequent mit der regionalen, nachhaltigen und klimafreundlichen Fernwärmeenergie betreiben, bzw. beheizen.

Emissionsfrei, und CO₂-neutral ins Haus! Wärme aus Kehricht ist regional und CO₂-neutral. Fernwärme ist die umweltfreundlichste Energie aller erneuerbaren Heizenergien. Ihre Ökobilanz ist mit Abstand besser als jene von Solar Kollektoren, Holzheizungen oder geothermischen Anlagen.

Wer kann Fernwärme nutzen? Jeder, in deren Nähe eine Fernwärmeleitung vorhanden ist; Ein- und Mehrfamilienhäuser, öffentliche Bauten, Firmenkomplexe ebenso wie Gewerbe- und Industrieunternehmen. Der Nutzung von Fernwärme sind kaum Grenzen gesetzt. Fernwärme ist an jedes Heizsystem anschliessbar.

Welche Vorteile bietet regionale Fernwärme? Eine schnelle und unkomplizierte Umstellung, einfache Bedienung, Raumgewinn, minimaler Serviceaufwand dank weitestgehend wartungsfreier Heizungsanlage inklusive einer Rundumbetreuung mit maximaler Betriebssicherheit. Nicht zu vergessen ist die Wertsteigerung der Liegenschaft mit der Erschliessung der Fernwärme zur CO₂-freien Energieversorgung.

Wir sind überzeugt, ein weiterer Ausbau der regionalen Fernwärme im Churer Rheintal nutzt nebst dem Klima uns allen. Wir freuen uns mit diesem Ausbau Wesentliches zur Schonung unsere Umwelt beizutragen.

Zeichen: 2'961 (inkl. Head, Kontakt und Leerzeichen)

Kontakt:

François Boone
Geschäftsführer des GEVAG
Tel. 081 300 04 91
boone@gevag.ch

Herbert April
Leiter Fernwärmeentwicklung des GEVAG
Tel. 081 300 04 94
april@gevag.ch

GEVAG
Rheinstrasse 28
7203 Trimmis www.gevag.ch

